

Familien-Gebets-Zeit 30.6.20

Thema: Danke sagen – Jesus heilt 10 Aussätzige

©Simon Wolter mit Kleinkindergottesdienstkreis

Tipps vorab:

- Bezieht die Kinder in den Gottesdienst mit ein. Spielt ein Kind ein Instrument so gut, dass es Lieder begleiten kann? Kann ein Kind ein Gebet lesen oder zugeflüstert laut sprechen? Lesen die Eltern lieber den Dialog zum Impuls oder können die Kinder schon flüssig genug lesen?
- Gern kann man die Gebetszeit (außerhalb der Gottesdienstzeiten) auch in der Kirche machen!

Vorbereitung für die Familien – Gebets – Zeit

- Für den Bibeltext
 - Musikinstrumente oder improvisierte Instrumente (Kochtöpfe...)
- Eine größere Kerze und Feuerzeug
- Evtl. Gotteslob (Tipp: Nutzt auch unser Video mit Kinderbibeltagsliedern zum Mitsingen), Instrumente oder Tablet

Kerze entzünden

Die Kerze, die wir jetzt entzünden ist ein Zeichen. Sie will sagen: So wie die Kerze den Raum heller macht, so lässt Jesus uns ein Licht aufgehen. Das haben Menschen immer wieder gemerkt.

Entzünden Sie oder ein anderes Familienmitglied die Kerze auf dem Tisch / in der Mitte.

Kreuzzeichen

Wir sind hier zusammen in Gottes Namen,

Alle Teilnehmenden bekreuzigen sich und sprechen:

im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

evtl. Lied z. B.:

1,2,3, hier geht es rund (Video)

- Wo zwei oder drei

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin, ich mitten unter ihnen.

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin, ich mitten unter ihnen.

(Mt 18,20)

- Eingeladen zum Fest des Glaubens (Gotteslob Nr. 711)

Gebet

Danke, guter Gott. Danke, dass wir heute hier als Familie zusammenkommen können. Für Vieles können wir im Leben dankbar sein, trotz allem. Hilf uns im

Gottesdienst ein wenig dieser Dankbarkeit zu spüren und so mit in den Alltag zu nehmen. Amen.

Einstieg

Im Gebet haben wir uns gerade bei Gott bedankt. Auch Eltern sagen zu Kindern immer wieder „Sag Danke!“. Warum? Nicht nur, weil es sich so gehört, sondern weil es gut ist und gut tut.

Dankbar zu sein ist etwas Schönes. Es macht zufrieden.

Wenn dir jemand dankt ist es auch ein schönes Gefühl. Der andere sagt damit: „Das, was du für mich getan hast ist toll. Ich freue mich oder ich brauchte dich!“.

Trotzdem sagen wir im Alltag oft viel zu selten Danke.

Nehmen wir uns jetzt dafür Zeit: Überlegt wofür ihr jemand anderem in eurer Familie dankbar seid. Dankt ihm oder ihr und sagt auch, warum ihr dankbar seid.

-...

Ums Danken geht es auch heute im Bibeltext.

Evtl. Lied:

- Bibelentdecker (Video)
- Halleluja, ihr seid das Volk (Gotteslob Nr. 483)

Bibeltext (mit Klanggeschichte nach Lukas 5,17-26):

Evangelium

Klanggeschichte

zu Lk 17,11-19 Der dankbare Samariter oder Jesus heilt 10 Aussätzige

Methode: Die Erzählung wird immer wieder unterbrochen. Die Kinder dürfen auswählen, welches Musikinstrument gerade zur Erzählung oder den Gefühlen passt und es anspielen. Das Instrument verbleibt bei ihnen. Sie begründen ihre Entscheidung. Es sind stets unterschiedliche Musikinstrumente zu wählen möglich. Bei der Auswahl geht es weniger um das ausgewählte Instrument als um das Hineinversetzen in das Erlebnis und die Begründungen der Auswahl.

Der GL schreibt auf, welches Instrument an welcher Stelle genutzt werden soll. Nachdem die Kinder beim ersten Hören der Erzählung die Musikinstrumente gewählt und ihre Entscheidung begründet haben, wird im zweiten Durchgang die Erzählung nur durch, durch die Kinder gespielte Instrumente, unterbrochen.

Jesus ist auf dem Weg nach Jerusalem. Dazu geht er durch das Grenzgebiet von Samarien und Galiläa.

Instrument (Z. B. Klanghölzer fürs Gehen): _____

Als Jesus in ein Dorf hineingehen möchte passiert es. Zehn aussätzigte Männer stürmen auf Jesus zu.

Instrument (Z. B. Trommeln für die Aufregung): _____

Lange bevor sie ihn erreichen bleiben sie aber stehen. Sie wissen, dass sie keinem Menschen nahe kommen dürfen. Sie sind aussätzig. Das ist eine schwere Krankheit. Überall sind blutende Wunden am Körper. Keiner kann die Krankheit heilen. Viele Menschen sterben an der Krankheit. So leben die kranken Menschen außerhalb der Städte und Dörfer ganz allein. Jeder hat Angst vor ihnen und ihrer Krankheit.

Instrument (Z. B. Becken fürs ausweglose Alleinsein): _____

Die Männer sind tieftraurig. Ihnen geht es schlecht wegen der schlimmen Krankheit. Ihnen geht es aber auch schlecht, weil keiner etwas mit ihnen zu tun haben will.

Instrument (Z. B. Becken fürs ausweglose Alleinsein): _____

Die Männer rufen: „Jesus, Meister, hab Erbarmen mit uns!“

Instrument (Z. B. Triangel fürs Rufen): _____

Jesus sieht die Männer und antwortet: „Geht, zeigt euch den Priestern!“

Von den Priestern können sich Aussätzigte anschauen lassen, wenn sie glauben, dass die Krankheit wie durch ein Wunder geheilt wurde. Warum will Jesus, dass sie sich auf den Weg machen? Die Männer aber gehen.

Instrument (Z. B. Xylophon fürs Fragen): _____

Instrument (Z. B. Klanghölzer fürs Gehen): _____

Auf dem Weg verschwinden die Wunden der Aussätzigten. Sie sind geheilt wie durch ein Wunder. Die unheilbare Krankheit ist geheilt.

Instrument (Z. B. Schellen für die Freude): _____

Einer der geheilten Männer, ein Samariter, kehrt um zu Jesus. Laut freut er sich und lobt Gott für das Wunder der Heilung. Er wirft sich Jesus zu Füßen und dankt ihm.

Instrument (Z. B. Schellen für die Freude): _____

Jesus ist verwundert, nicht über den einen, sondern die anderen neun. Er fragt sich: „Es sind doch alle zehn rein und gesund geworden. Wo sind die übrigen neun? Ist kein anderer umgekehrt um Gott zu danken und zu loben? Nur der Mann aus Samarien?“

Instrument (Z. B. Xylophon fürs Fragen): _____

Instrument (Z. B. Trommeln für den Ärger): _____

Zu dem Samaritaner aber sagt Jesus: „Steh auf und geh! Dein Glaube hat dir geholfen!“

Instrument (Z. B. Klanghölzer fürs Gehen): _____
Instrument (Z. B. Schellen für die Freude): _____

ERZÄHLUNG ERNEUT LESEN UND INSTRUMENTE ANSPIELEN LASSEN

evtl. Lied z.B.:

- Gott schlägt die Türen auf (Video)
- Da berühren sich Himmel und Erde (Gotteslob Nr. 798)

Impuls

Beschreibt die Gefühle, die du an Jesus Stelle haben würdest! Du hilfst zum Beispiel 10 anderen Kindern, vielleicht in der Schule oder in der KiTa. Nur ein Kind sagt danke.

- Freude, weil sich einer bedankt
- Ärger, weil neun undankbar sind
- Verwunderung über die Reaktion auf die Hilfe
- Wut, weil man „ganz umsonst“ geholfen hat

Daraus ergibt sich dann schon der erste Punkt, den uns die Erzählung in Erinnerung rufen kann: Wenn dir geholfen wird, dann bedank dich.

Wann hast du das letzte Mal „Danke“ gesagt und warum?

Wie fühlst du dich, wenn dir jemand „Danke“ sagt?

Wenn du immer mal wieder über das Danken, die Dankbarkeit nachdenkst, dann stellt sich, so glaube ich, automatisch die zweite und noch viel wichtigere Botschaft der Erzählung ein.

Die ist ganz einfach: Sei dankbar. Immer und immer wieder.

Natürlich könnten die neun geheilten Männer sagen: „Wir waren so lange krank und Gott hat nichts gemacht. Jetzt bekommen wir endlich unsere Gesundheit. Wir haben sie uns verdient.“

Sie könnten aber auch sein wie der andere Geheilte, der Danke sagt für das gute, was ihm gerade passiert ist.

Dankbarkeit kostet nicht außer vielleicht mal ein Wort oder eine Umarmung aber sie bringt ganz viele gute Gefühle hervor, bei dem, dem „Danke“ gesagt wird, und beim anderen, der seine Freude über Hilfe ins Wort bringt.

Als sag immer wieder „Danke“.

evtl. Lied z.B.:

- Wenn wir das Leben teilen (Gotteslob Nr. 474)
- Ich lobe meinen Gott (Gotteslob Nr. 383)
- Mit meinem Gott überspringe ich Mauern (neues Video)
- Oder ein anderes, Ihnen bekanntes, Lied

Fürbitten

Formuliert frei Fürbitten. Für welche Person wollt ihr Beten? Wem seid ihr dankbar? Bringt diese Menschen Gott?

Vater Unser

In diesem Vertrauen dürfen wir beten: *Vater unser im Himmel...*

Segen (mit Bewegungen)

Guter Gott, wo ich auch bin (Arme ausbreiten und nach links und rechts schauen)

Kommt mir eins nur in den Sinn. (Zeigefinger wie bei einem Einfall von der Stirn nehmen)

Du begleitest meinen Weg. (Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechts aufzeigen)

Bist da, wenn ich mich schlafen leg. (Hände aufeinander gelegt an geneigten Kopf halten)

Du bist ein Freund auf den ich baue, (Fäuste mehrmals aufeinander stapeln)

auf den ich felsenfest vertraue. (mit den Füßen stampfen)

Auf leichten (Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechts aufzeigen)

und auf schweren Wegen (hügeligen Weg durch Handbewegung von links nach rechts aufzeigen)

Gibst du mir Kraft (Arme wie ein Kraftprotz anwinkeln und Muskeln zeigen)

Und deinen Segen. (Arme segnend ausbreiten)

Amen.

evtl. Lied z.B.:

- Voll, voll, Volltreffer (neues Video!)
- Möge die Straße (Gotteslob Nr. 795)
- Herr, wir bitten komm und segne uns (Gotteslob Nr. 796)
- Oder ein anderes, Ihnen bekanntes, Lied

Kerze löschen

Anregungen für den Tag für die Familie

- Die Kinder können das beigelegte **Bild** ausmalen
- Danke sagen ist toll. Sagt einmal bewusst jedes Mal „Danke“, wenn jemand etwas für euch tut und seien es ganz selbstverständliche Dinge.

Impuls für den Tag

- Wofür bin ich dankbar? Wofür kann ich dankbar sein? Ist „Dankbarkeit“ Teil meines Lebens?

